



**Stadt Leipzig**

Amt für Wohnungsbau  
und Stadterneuerung



# Magistralenmanagement Georg-Schwarz-Straße Leipzig

**Transferwerkstatt „Aktive Stadt-  
und Ortsteilzentren“  
Berlin 28./29. August 2019**

**Daniela Nuss  
Magistralenmanagerin**



## Georg-Schwarz-Straße





## Problemlage Georg-Schwarz-Straße

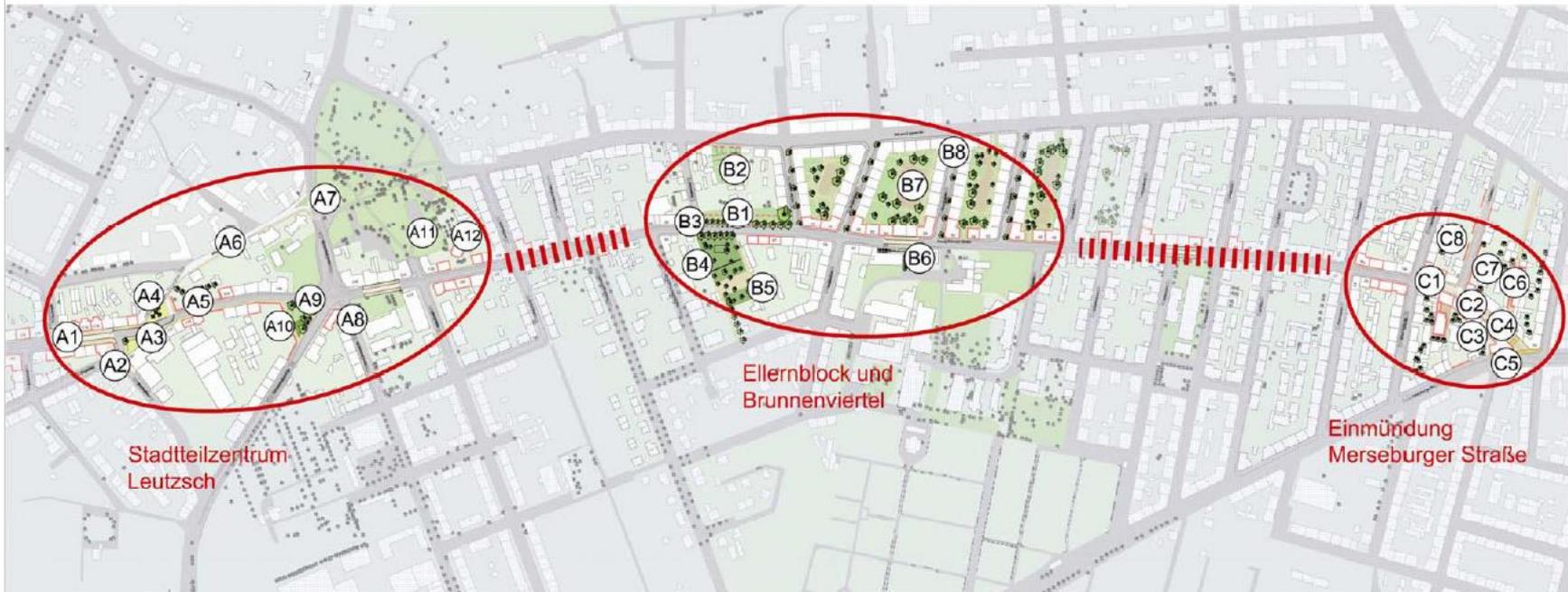
- marode Bausubstanz der Häuser (66 Häuser allein an GSS in sehr schlechtem Zustand, keine Ansprechpartner etc.)
- unmotivierte, unfähige oder uninteressierte Hauseigentümer
- hoher Ladenleerstand (40%)
- Schlechtes Image
- Unattraktive, unwirtliche Straßenräume
- Verkehrstechnische Problemlage
- Prekäre soziale Lage der Anwohnerschaft





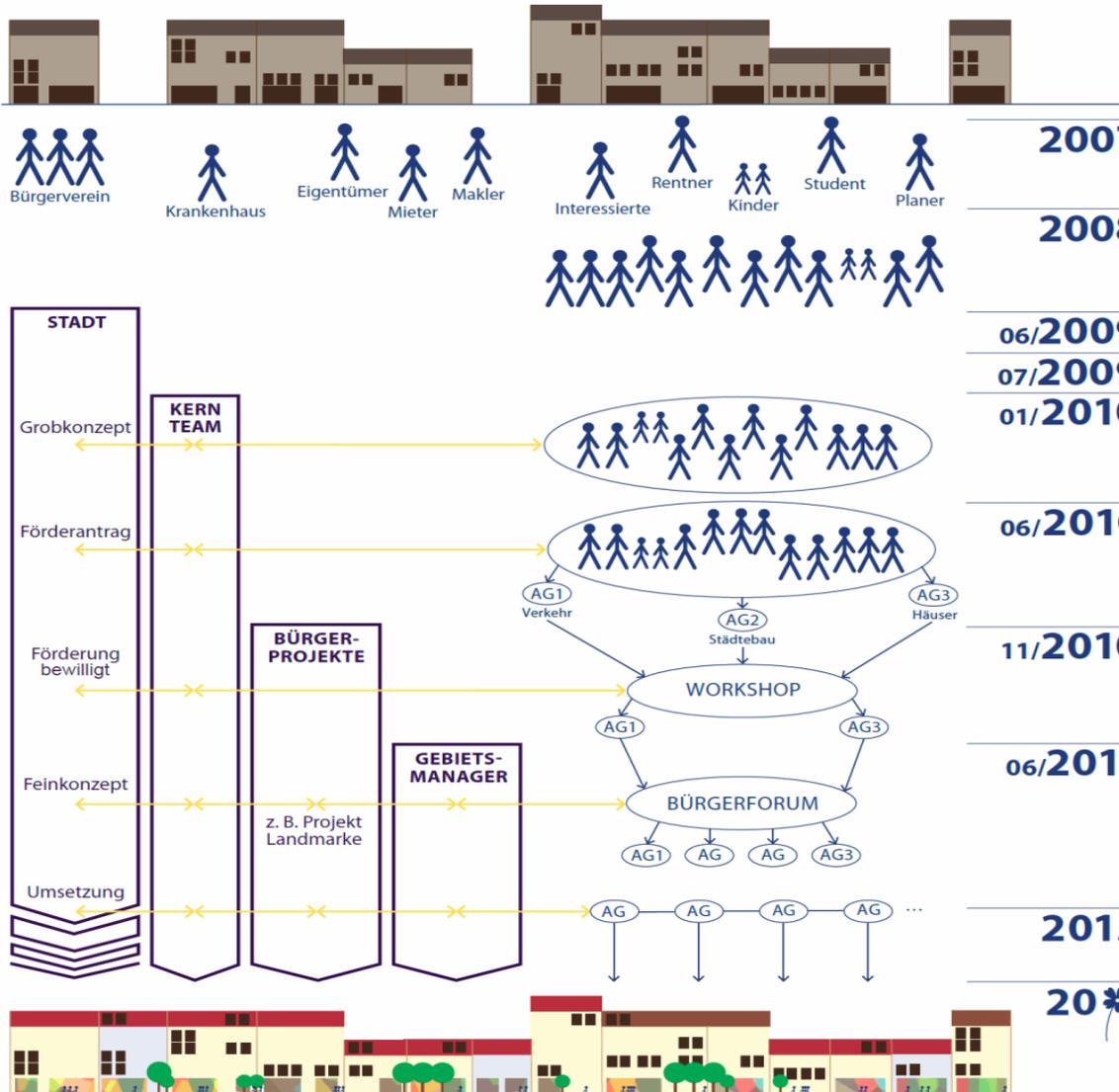
## Ausgangslage 2011

### Städtebauliches Entwicklungskonzept Georg-Schwarz-Straße





# Bürgerschaftliches Engagement und Handlungskonzepte



**Ausgangssituation**  
 Leerstand und Baulücken  
 unsanierte Häuser  
 unattraktives Straßenbild

**2007**  
**Aufregung**  
 Es muss sich etwas ändern!

**2008**  
**Bürgerforum**  
 Austausch  
 Was muss sich ändern?

**06/2009**  
**Konzept** (v. Bürgerverein)

**07/2009**  
**Kick Off**

**01/2010**  
**1. Workshop**  
 Kennenlernen  
 Informationen austauschen  
 Ziele setzen

**06/2010**  
**2. Workshop**  
 Schwerpunkte setzen  
 Entwicklungskonzept diskutieren  
 AGs bilden, arbeiten außerhalb des Workshops

**11/2010**  
**3. Workshop**  
 Pressterrmin  
 Ergebnisse der AGs diskutieren  
 Stand Feinkonzept vorstellen

**06/2011**  
**Bürgerforum**  
 Informationen zum aktuellen Stand  
 Arbeitsmethode und Planungsprozesse  
 Vorstellung der Akteure und des (neuen)  
 Magistralenmanagement  
 Anregen zum Mitmachen  
 neue Anregungen sammeln

**2015**  
 eigenständige Arbeit  
 begleiten und umsetzen von Maßnahmen

**20**   
**Vision**



## Partnerschaftliche Zusammenarbeit

- 1) **Kernteam Georg-Schwarz-Straße**
- 2) **themenbezogene Workshops mit Fachleuten und Bürgern (Häuser, Verkehr)**
- 3) **Gründung von AGs aus den Workshops heraus**
- 4) **Magistralenmanagement aus Akteuren**
- 5) **Verfügungsfonds Georg-Schwarz-Straße/ Magistralenrat**
- 6) **Rundgänge mit Entscheidungsträgern und Bürgern**
- 7) **Themenabende und Foren**
- 8) **Ständige Einbeziehung der Politik durch Stadtbezirksbeirat**



## Verfügungsfondsbeispiele





## Schlüsselinstrumente

- **Magistralenmanagement in Mittlerfunktion zwischen Anwohnern, lokalen Akteuren und Stadt**
- **Belebung der Straße durch Ressourcenbündelung aus verschiedenen Ressorts, Aktivierung und Beteiligung sowie lokale Kräfte fördern, diese miteinander vernetzen**
- **gezielte Unterstützung und Stärkung bestehender sowie Bildung/ Ansiedelung neuer Akteure/ Akteursnetzwerke**
- **Aktivierung von Bürgerengagement durch Einbindung in Entwicklungs- und Entscheidungsprozesse**
- **Steigerung privater Investitionen (unternehmerischer und baulicher Art)**
- **Aufbau selbst tragender und dauerhaft wirksamer Strukturen zur Lösung von Problemen der Georg-Schwarz-Straße**



## Was kann ein Management leisten um nachhaltige Strukturen zu etablieren (einige Beispiele)

- **Vernetzung durch gemeinsame Projekte (Leipzig liest) oder gegenseitiges Kennenlernen (sozio-kulturelle Rundgänge)/ Basis für Aufbau nachhaltiger Verstetigung**
- **Expertenwissen organisieren um Informationsgleichheit zwischen Bürgern und Verwaltung herzustellen (DIY etc.)**
- **Aufmerksamkeit für geplante Maßnahmen im öffentlichen Raum bei den Bürgern und Interessensverbänden erzeugen um diese mitzunehmen vs. Zeitdruckentscheidungen/ „Keine Alternative“ – Vorschläge seitens der zuständigen Verwaltungen**
- **Wichtige Voraussetzung: unabhängiges Management vor Ort, steckt nicht in den Sachzwängen der Verwaltung, kann dadurch unabhängiger agieren und Stimmungen und Problemlagen im Stadtteil unmittelbarer wahrnehmen**



# Diskussion: Wir freuen uns auf Ihre Ideen und Anregungen!